

Brechen

Jahrgang 27



Aktuell
www.gutkaufeninbrechenkaufen.de

Mittwoch, 16. Dezember 2009 Regionalzeitung des Gewerbevereins Brechen für den



KSK bezieht neue Räume

Seite 2

Pflege der Füße

Seite 3

Schöner Markt

Seite 4



Gewerbeverein trifft Freunde

Pünktlich zur Eröffnung setzte der Regen ein, aber der Kinderchor und Flötenkreis der Johann-Christian-Senckenberg-Schule sowie der Quartettverein Villmar ließen sich nicht beirren und eröffneten mit tollen Beiträgen den zehnten Villmarer Weihnachtsmarkt, der auch in diesem Jahr wieder über zwei Tage ging. Besonders erfreut zeigten sich Bürgermeister Hermann Hepp und die Aktionsgemeinschaft für Handel und Gewerbe (AGV), dass rund 50 Aussteller ihre Stände rund um den Brunnenplatz und vor dem Rathaus aufgebaut hatten.

Das erste Highlight am Sonntag war zweifelsohne für die Kleinen der Besuch vom Niko-

laus, der am Nachmittag während seines Rundgangs über den Brunnenplatz Leckereien an die Kleinsten verteilte. Zum Einbruch der Dunkelheit erfreute das Bläserensemble Villmar mit einigen Liedbeiträgen die Besucher, ehe um 19 Uhr der zehnte Villmarer Weihnachtsmarkt ausklang.

An beiden Tagen erfreuten sich die Kinder außerdem am Karussell, dem Streichelzoo und der Weihnachtspostausgabe.

Am Sonntagabend traf der Vorsitzende des Brechener Gewerbevereins, Sascha Kurz, mit seiner Vorstandskollegin Christel Königstein den Vorsitzenden der Villmarer AGV, Erik Raab von der Heyde, und Ale-

xander Weimer am Stand der Gemeinde, um gemeinsam bei einem Glühwein den Villmarer Weihnachtsmarkt zu genießen. Sascha Kurz: „Ich komme immer wieder gerne hier nach Villmar auf den Weihnachtsmarkt und muss dem Vorsitzenden der AGV zustimmen, wenn er sagt, dass hier einer der atmosphärisch schönsten Weihnachtsmärkte der Region stattfindet. Toll, was die AGV in Gemeinschaftsarbeit mit der Gemeinde des Marktfleckens Villmar auf die Beine gestellt hat, besonders die Holzhäuschen sind beispielhaft und spiegeln eine tolle weihnachtliche Atmosphäre wider, worauf ganz Villmar sehr stolz sein kann.“ (hvo)



Alexander Weimer, Christel Königstein, Sascha Kurz und Erik Raab von der Heyde (von links) genießen den Villmarer Weihnachtsmarkt. Foto: hvo

Zauberhafter Winter

Auch in diesem Jahr erfreute in Kirberg der Hünfeldener Winterzauber mit 80 Ständen und Buden rund um das historische Rathaus und die evangelische Kirche zahlreiche Besucher. Ein festliches Rahmenprogramm mit Musik zum Advent sowie eine große Auswahl handwerklicher Arbeiten, Kunsthandwerk und weihnachtliche Produkte erfreute die Gäste aus nah und fern beim Bummel durch die Bu-

dingassen. Die Vielfalt reichte von Weihnachtskrippen über Tonarbeiten bis hin zu Mistelzweigen, Patchwork, Strickarbeiten, Holzartikeln und verschiedenen Gestecken. Tolle Handarbeiten konnten im Gewölbekeller des Steinschen Hofes bewundert werden und für einen guten Zweck wurden frisch geschlagene Weihnachtsbäume aus der Region verkauft.

Natürlich kamen auch die kulinarischen Genüs-

se nicht zu kurz. Reibekuchen, Suppen, Geschnetzeltes, Fischspezialitäten und vieles mehr sorgten dafür, dass niemand hungrig den Nachhauseweg antreten musste. Bei der Getränkeauswahl fehlte der obligatorische Glühwein ebenso wenig wie heißer Apfelwein, Cocktails, Tee, Kakao und Limonade.

Den ganzen Tag über wurden die Besucher von einem großen musikalischen Rahmenprogramm verwöhnt. In der evangelischen Kirche waren am Mittag Lieder zum Winter und Advent vom Kinderchor „Burgspatzen“ zu hören, anschließend ließ der „Junge Chor Kirberg“ Musik aus aller Welt erklingen, das Blockflötenensemble „Flötentöne“ begeisterte mit Blockflötenmusik. Ein gelungener Hünfeldener Winterzauber ging schließlich am Abend zu Ende. (hvo)

100. Mitglied: iPunkt

Das für den Brechener Gewerbeverein erfolgreiche Jahr 2009 erfuhr Anfang Dezember einen tollen Abschluss, indem der Vorsitzende Sascha Kurz gemeinsam mit Christel Königstein und Stefan Knorr das 100. Mitglied begrüßen konnte.

Gaby Heide, die in der Runkeler Burgstraße 39 das Werbestudio iPunkt unter dem Slogan „Wir bringen Pep in ihre Werbung“ betreibt, wurde von den drei Vorstandsmitgliedern im Namen des Gewerbevereins als 100. Mitglied begrüßt. Die Plakette wurde an der Eingangstür angebracht.

Kurz zeigte sich erfreut, dass mittlerweile rund 20 Prozent der Mitglieder außerhalb Brechens ihren Sitz haben und mit ihrer Mitgliedschaft die Verbundenheit zum Brechener Gewerbeverein bekunden. Gaby Heide hat sich in den

sechs Jahren, die sie hier in Runkel ihr Werbestudio betreibt, hervorragend etabliert. Gemeinsam mit ihren zwei Assistenten werden die meisten angebotenen Leistungen direkt vor Ort in der Runkeler Werkstatt ausgeführt, beispielsweise Textildruck in allen Variationen und die komplette Werbetechnik wie zum Beispiel Autobeschriftung.

Ab Anfang 2010 wird das Team durch eine neu

eingestellte Grafikerin verstärkt. Das Werbestudio iPunkt ist eine Full Service Werbeagentur, deren Anspruch die komplette Auftragsabwicklung von A bis Z ist. Nähere Informationen gibt es unter ☎ (06482) 9490044 oder direkt im Studio montags und mittwochs von 10 bis 16 Uhr und dienstags und freitags von 13 bis 18 Uhr. Auch ein Blick in das Internet unter www.ipunkt-kreativ.de lohnt sich. (hvo)



Gute Stimmung herrschte unter allen Beteiligten beim Winterzauber in Kirberg. Foto: hvo



Jubiläum mit Stefan Knorr, Christel Königstein, dem 100. Mitglied Gaby Heide und Sascha Kurz (von links). Foto: hvo